

Anfrage Nr.: AF1536/21

Datum: 29.06.2021

A N F R A G E

Fraktion AfD

Gegenstand:

Selbstmordversuche und vollendete Suizide von Kindern und Jugendlichen

Einleitung:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Sozialforscher arbeiten immer wieder heraus, dass Kinder die größten Verlierer der Corona-Pandemie sind. Das zeigt sich fernerhin immer wieder in den Gesprächen mit Menschen. Leider wird dabei auch immer wieder von Selbstmordversuchen und vollendeten Suiziden bei Kindern und Jugendlichen in unserer Stadt gesprochen.

Dazu haben wir folgende Fragen:

Fragen:

1. Wie viele versuchte Selbsttötungen von Kindern und Jugendlichen gab es in den letzten fünf Jahren und im ersten Halbjahr 2021 in der Landeshauptstadt Dresden?
Bitte einzeln nach den Jahren 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, erstes Halbjahr 2021 und nach Alter aufschlüsseln.
2. Wie viele vollendete Suizide von Kindern gab es in den letzten fünf Jahren und im ersten Halbjahr 2021 in der Landeshauptstadt Dresden?
Bitte einzeln nach den Jahren 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, erstes Halbjahr 2021 und nach Alter aufschlüsseln.
3. Welche Methoden der versuchten Selbsttötungen und Suizide haben die Kinder und Ju-

gendlichen dabei angewendet?

4. Was sind die ermittelten oder vorliegenden Gründe für so eine ausweglose Tat?
5. Ist erkennbar, inwieweit die Einschränkungen infolge der Corona-Pandemie ein Verstärker bei suizidalen Neigungen von Kindern und Jugendlichen sind?

Mit freundlichen Grüßen,

Monika Marschner